

»Zukunft Bauen« kürt erste Sieger

20 Einsendungen für Fotowettbewerb »Mensch und Architektur«

Mittleres Kinzigtal (ag). »Mensch und Architektur« lautete der Titel der ersten Staffel beim Fotowettbewerb des Vereins »Zukunft Bauen«. Nun stehen die Gewinner fest: Der erste Preis geht an den Haslacher Jonas Kammerer für sein »Luftsprung«-Bild, mit Platz zwei hat die Jury das Bild »Zähne zeigen« von Reinhard Ringwald aus Hausach gewürdigt. Über die Bronzemedaille darf sich Gerhard Seeger aus Bad Vilbel freuen, der beim Haslacher Europafest eine Hausfront im Spiegel eines Tuba-Trichters festhielt.

Unter 20 Aufnahmen von Kinzigtäler Fotografen musste die Jury entscheiden, welche das Thema am besten umsetzt. »Außer dem Motiv waren auch kompositorische, technisch-fotografische Elemente und die Originalität für die Bewertung ausschlaggebend«, erläutert Architekt Achim Lehmann, Vize-Vorsitzender von »Zukunft Bauen«. Neben ihm gehörten sein Berufs- und Vereinskollege Ralf Sum, der Hausacher Hobbyfotograf Ralf Greiner sowie die Journalisten Claudia Ramsteiner und Alexander Gehringer dem Preisgericht an.

»Als Organisator des Wettbewerbs möchte ich alle für ihre wunderbaren Beiträge zur ersten Staffel beglückwünschen und mich für die rege

Teilnahme bedanken«, wendet sich Lehmann an die Teilnehmer. Der Zusppruch zeige, »dass das Interesse an Architektur nicht nur in Hochglanzbroschüren für eine kleine Gruppe Architekten und Ingenieure gepflegt, sondern durch eine breite Bevölkerungsschicht getragen wird«. Es seien nicht nur internationale Prestigeobjekte, sondern auch ganz alltägliche Motive, die die Sicht der Menschen auf Architektur prägten.

Nun geht der Wettbewerb in die zweite Runde: Bis zum 31. August können Fotos zum

Thema »Natur und Architektur« an die Mailadresse foto@zukunft-bauen-ev.de geschickt werden. Am 30. November ist Einsendeschluss für die dritte und letzte Staffel unter dem Titel »Architektur und Detail«. Pro Runde gibt es 100 Euro als Hauptpreis sowie zwei Sachpreise zu gewinnen. Jeder Teilnehmer kann bis zu fünf JPG- oder RAW-Fotos einsenden. Die Bilder, die im Mittleren Schwarzwald entstanden sein müssen, sollten Titel, Aufnahmeort und -datum tragen, außerdem muss die Adresse angegeben sein.



Auch das drollige Foto »Zähne zeigen« (links) mit dem gekonnten Spiel zwischen Farbe und Schwarzweiß gefiel der Jury; Reinhard Ringwald erhält dafür den zweiten Preis. Originell hielt Gerhard Seeger der Haslacher Altstadt den Spiegel vor; das Preisgericht belohnte ihn dafür mit Platz drei.



Dieser freudige Luftsprung hat nun auch dem Fotografen viel Freude beschert: Jonas Kammerers Bild wurde beim »Zukunft Bauen«-Wettbewerb zum Sieger gekürt.



Fotos: privat